

## An die Familien der St. Petrus-Kita

Liebe Familien in der St. Petrus-Kita

die aktuelle Corona-Situation bedrückt uns alle, und auch in der St. Petrus-Kita machen wir uns große Sorgen um die Gesundheit von Kindern und Mitarbeitenden. Seit Dienstag wissen wir von einer weiteren Corona-Infektion im Haupthaus.

Vor diesem Hintergrund haben Trägervertreter, MAV und Leitung gestern beraten, was wir tun können. Oberste Priorität für unsere Überlegungen hat die Gesundheit von Kindern, Familien und Mitarbeiter\*innen. Aus unserer Sicht müssen die Kontakte innerhalb der Kita drastisch reduziert werden. Eine Schließung der Einrichtung zum gegenwärtigen Zeitpunkt wäre das geeignete Mittel. Dieses Mittel ist uns aber versagt, solange die Landesregierung darauf besteht, dass Kitas grundsätzlich geöffnet sein sollen. Deshalb müssen wir nach anderen Wegen suchen, wie wir Kontakte reduzieren und der Gesundheitsgefährdung in der Einrichtung begegnen können:

1. Die Sonderdienste vor 8 Uhr und nach 16 Uhr entfallen bis zum 10.01.2021.
2. Wir versuchen gegenwärtig, auf eine längere Schließungszeit der gesamten Kita in den Weihnachtsferien hinzuwirken (Aussetzen der Ferienbetreuung). Allerdings sind wir vertraglich und gesetzlich zur Öffnung verpflichtet.
3. Wir werden versuchen, für den gesamten Januar eine strikte Nicht-Mischung von Gruppen und Mitarbeiter\*innen zu organisieren. Erneut aber hängt dies an Vorgaben von Politik und Verwaltung. Allein die kommunale Verwaltung kann ein Szenario B (und darauf würde unser Plan hinauslaufen) anordnen.

Sie sehen, dass wir als Träger und Leitung nur sehr begrenzte Möglichkeiten haben, auf die Situation zu reagieren. Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie nachdrücklich, in den kommenden Wochen Ihre Kinder zu Hause zu betreuen, so fern Ihnen dies möglich ist. Uns ist bewusst, dass eine häusliche Betreuung eine große Herausforderung für berufstätige und besonders für alleinerziehende Eltern darstellt. Doch in der gegenwärtigen Situation muss für uns der Gesundheitsschutz höchste Priorität haben. Sie wissen, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der St. Petrus-Kita alles tun,

damit es Ihren Kindern in der Kita gutgeht und sie sich wohlfühlen. In diesen Tagen aber müssen wir davon ausgehen, dass es für die Gesundheit Ihrer Kinder besser ist, wenn sie vorläufig nicht in die Kita kommen. Damit alle wohlbehalten Weihnachten feiern können.

Trotz allem: Lassen Sie sich die Weihnachtsfreude nicht nehmen! Ich wünsche Ihnen frohe und gesunde Weihnachten  
Ihr



Propst Dr. Ulrich Lincoln, Geschäftsführer St. Petrus-Kita